

Wirtschaftsdaten Unterfranken

Starker Maschinenbau, aber unterdurchschnittliches Wachstum

1.1 Wachstum und Wohlstand

Das Wirtschaftswachstum in Unterfranken lag in den letzten Jahren spürbar unter dem bayerischen Durchschnitt. Pro Einwohner und je Erwerbstätigen stieg das Bruttoinlandsprodukt in etwa im bayernweiten Durchschnitt. Beide Größen liegen aber merklich unter dem bayernweiten Niveau.

<i>Nominale Werte</i>	Bayern	Unterfranken
BIP-Wachstum 2014 bis 2024	+46,1%	+39,6%
BIP/Erwerbstätigen, 2024 in Euro	100.280,-	88.371,-
BIP/Erwerbstätigen, 2024 Bayern=100	100,0	88,1
BIP/Erwerbstätigen, 2014 bis 2024	+33,0%	+33,6%
BIP/Einwohner, 2024 in Euro	58.817,-	49.691,-
BIP/Einwohner, 2024 Bayern=100	100,0	84,5
BIP/Einwohner, 2014 bis 2024	+37,3%	+37,6%

Quelle: Bay. Landesamt für Statistik

1.2 Arbeitsmarkt

Unterfranken wies im Jahresdurchschnitt 2025 eine genau im bayernweiten Durchschnitt liegende Arbeitslosenquote von 4,0 Prozent auf. In den kreisfreien Städten Schweinfurt und Aschaffenburg liegen die Quoten über sieben Prozent, in drei Landkreisen steht eine Zwei vor dem Komma.

	Arbeitslosenquote Jahresdurchschnitt 2025
Bayern	4,0%
Unterfranken	4,0%
<i>Landkreise und kreisfreie Städte</i>	
<i>Kfr. Stadt Aschaffenburg</i>	<i>7,4%</i>
<i>Kfr. Stadt Schweinfurt</i>	<i>7,2%</i>
<i>Kfr. Stadt Würzburg</i>	<i>4,8%</i>
<i>Lkr. Aschaffenburg</i>	<i>4,2%</i>
<i>Lkr. Bad Kissingen</i>	<i>3,7%</i>
<i>Lkr. Haßberge</i>	<i>3,3%</i>
<i>Lkr. Kitzingen</i>	<i>3,0%</i>
<i>Lkr. Main-Spessart</i>	<i>2,6%</i>
<i>Lkr. Miltenberg</i>	<i>4,6%</i>
<i>Lkr. Rhön-Grabfeld</i>	<i>3,7%</i>
<i>Lkr. Schweinfurt</i>	<i>2,8%</i>
<i>Lkr. Würzburg</i>	<i>2,9%</i>

Quelle: BA, Regionaldirektion Bayern

1.3 Beschäftigung

Das Wachstum der Beschäftigung fiel in Unterfranken mittelfristig schwächer aus als in Bayern insgesamt. Zuletzt im Jahr 2024 ging die Beschäftigung in Unterfranken sogar leicht zurück.

	2019 bis 2024	2023 bis 2024
Bayern	+4,5%	+0,6%
Unterfranken	+2,0%	-0,4%

Quelle: Bay. Landesamt für Statistik

1.4 Wirtschaftsstruktur

Unterfranken ist ähnlich industriell geprägt wie Bayern insgesamt. Die Land- und Forstwirtschaft hat ein etwas überdurchschnittliches Gewicht.

	Anteil an der Bruttowertschöpfung, 2024			
	Land- u. Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	darunter: Industrie	Dienstleistungen
Bayern	0,9%	31,4%	23,1%	67,7%
Unterfranken	1,2%	32,7%	23,8%	66,1%

Quelle: Bay. Landesamt für Statistik

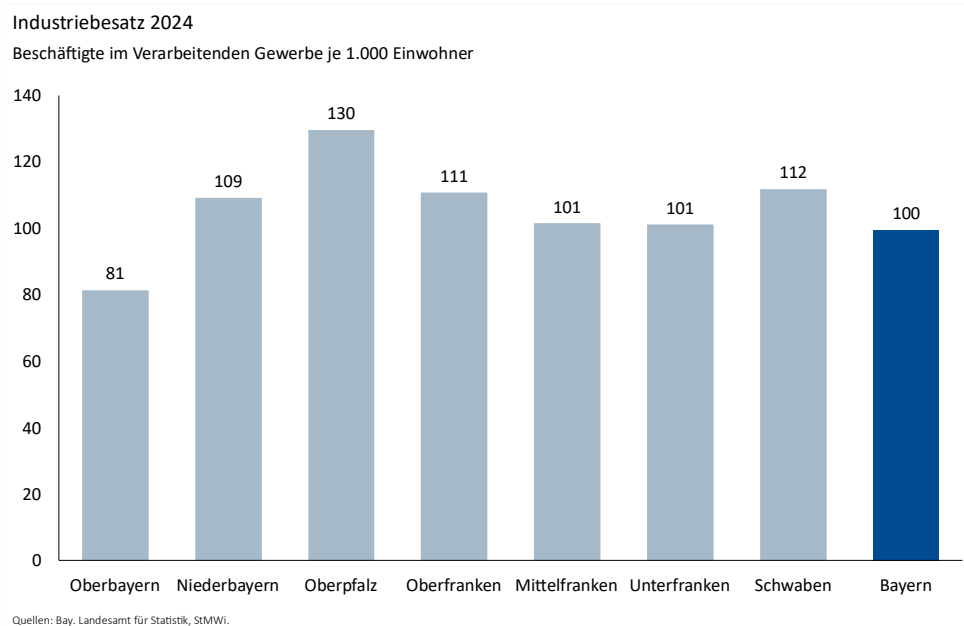
1.5 Industrie

In der unterfränkischen Industrie waren 2024 insgesamt 132.737 Personen beschäftigt, das waren 10,1 Prozent aller Industriebeschäftigten Bayerns.

	2025	
	Beschäftigte	Anteil an Bayern
Oberbayern	385.933	29,4%
Niederbayern	136.168	10,4%
Oberpfalz	144.181	11,0%
Oberfranken	116.462	8,9%
Mittelfranken	181.703	13,8%
Unterfranken	132.737	10,1%
Schwaben	215.598	16,4%
Bayern	1.312.782	

Quelle: Bay. Landesamt für Statistik

Der Industriebesatz (Industriebeschäftigte je 1.000 Einwohner) liegt mit 101 leicht über dem bayerischen Durchschnitt von 100.



Die größte Industriebranche in Unterfranken ist mit Abstand der Maschinenbau. Sein Beschäftigtenanteil liegt auch deutlich über seinem bayernweiten Durchschnitt. Die zweitgrößte Branche ist die Automobil- und Zulieferindustrie, gefolgt vom Ernährungsgewerbe und den Herstellern von Metallerzeugnissen. Ein im bayernweiten Vergleich überdurchschnittliches Gewicht hat die Glas-, Keramik- und Steine und Erden-Industrie.

	Beschäftigte, Anteile an Industrie insgesamt, 2025	
	Unterfranken	Bayern
Maschinenbau	24,6%	17,1%
Kraftwagen u. Kraftwagenteile	11,9%	15,8%
Nahrungs- u. Futtermittel, Getränke	10,6%	11,6%
Metallerzeugnisse	8,6%	8,4%
Elektrische Ausrüstung	7,7%	7,6%
Glas-, -waren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	6,3%	3,8%
Gummi- u. Kunststoffwaren	5,8%	5,6%
DV-Geräten, elektronische u. optische Erzeugnisse	3,8%	7,3%
Chemische Industrie	2,8%	4,4%
Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	2,3%	1,5%
Metallerzeugung u.-bearbeitung	2,1%	1,8%

Ansprechpartner

Elias Kerperin

Abteilung Volks- und Außenwirtschaft

Telefon 089-551 78-422

elias.kerperin@vbw-bayern.de

www.vbw-bayern.de